

**Vorschau Rollhockey, NL B RHC URI – Pully RHC, Sonntag 6. Dezember
14.00 Uhr, Rollhockeyhalle Seedorf**

Schwung mitnehmen

MAN. Nachdem die Urner das erste Heimspiel der Saison am vergangenen Samstag gegen Münsingen relativ souverän mit 6:1 gewonnen haben, wollen sie ihren guten Lauf mitnehmen und auch einen Sieg gegen Pully verbuchen. Die momentan sechstplatzierten Waadtländer, haben bis anhin eine durchgezogene Saison, mit vielen Hochs aber auch einigen Tiefs. Man kann Pully als eigentliche Stimmungsmannschaft bezeichnen, wenn es Ihnen läuft können sie gegen beinahe jeden Gegner in der NL B gewinnen. Zudem haben sie mit Jerome Dutoit einen sehr gefährlichen Angreifer in Ihren Reihen. Dutoit hat in dieser Saison bereits 27 Treffer erzielt, und rangiert damit auf dem 4. Platz der Torschützenliste, vor ihm liegen nur noch die Profis von Friedlingen. Die Urner gehen als klarer Favorit in diese Partie, sie wollen es aber unbedingt vermeiden den Gegner zu unterschätzen. Das Hinspiel ist sicher noch in bester Erinnerung, als es lange Zeit Unentschieden stand, ehe die Urner am Schluss doch noch 3 Punkte aus Pully mitnehmen konnten.

„Wir müssen einfach von Anfang an, voll konzentriert zur Sache gehen und Pully keinen Platz lassen, dann bin ich zuversichtlich.“ Meint Trainer Hanz Schuler vor der Partie

Rollhockey, Damen NLA: RHC Uri – Montreux HC 6:5 (6:2)

Sieg nach packender Schlussphase

MAN. Nach dem knappen 1:0 Hinspielsieg konnten die Urnerinnen auch das Rückspiel gegen Montreux gewinnen. Die Einheimischen starteten furios und dominierten das Spiel mehrheitlich. Bis zur Pause gingen die Urnerinnen mit 6:2 in Führung

Das Team vom Trainerduo Robi Wyrsh und Kurt Bricker sah auch in der 2. Halbzeit lange wie der sichere und souveräne Sieger aus, die Trainer konnten auch den jungen Spielerinnen viel Spielzeit geben. Als es auch 5 Minuten vor Schluss immer noch 6:2 für Uri stand, glaubte kaum noch jemand, dass dieses Spiel noch einmal spannend werden könnte. Die Einheimischen brachten mit unnötigen Fehlern die Waadtländer aber noch einmal ins Spiel zurück. So stand es 3 Minuten vor Schluss nur noch 6:5 für die Urner Frauen. Zudem konnten die Gäste in dieser Phase noch in überzahl spielen. Was lange Zeit sehr gut ausgesehen hatte, war plötzlich nicht mehr da. Dank viel Glück, einer sehr gut haltenden Torfrau Fabienne Arnold und dem jetzt frenetischen Publikum

retteten die beherzt kämpfenden Urnerinnen den knappen Vorsprung über die Zeit. Der am Schluss glückliche Sieg geht aber in Ordnung, denn die Einheimischen waren während 90 % des Spiels die bessere Mannschaft. Am Samstag 5. Dezember um 19.00 Uhr bestreiten die Urnerinnen ein weiteres Heimspiel, und zwar gegen Friedlingen.

„Ich bin stolz auf mein Team und hoffe, dass uns dieser schöne Sieg Auftrieb für die kommenden Spiele gibt.“ Freut sich Trainer Robi Wipfli über diesen Erfolg

Telegramm:

Rollhockeyhalle Seedorf, 65 Zuschauer

Schiedsrichter: Roland Eggimann (Wimmis)

Für Uri spielten: Fabienne Arnold, Leonie Kempf, Antonella Schuler, Yvonne Arnold, Isabelle Faustinelli, Sibylle Meier, Valentina Schuler, Leony Bilger

Bemerkungen: Uri ohne Martina Fedier(verletzt), Faires Spiel

Max Aschwanden